



8. Bergischer Husar 2015

am

09. Mai 2015

im Raum

WUPPERTAL

Karte L 4708 WUPPERTAL

Meldepunkt ist der THW Stützpunkt WUPPERTAL-RONSDORF,
Otto-Hahn-Straße 22, 42369 Wuppertal
Koord. 32U LB 754.773

Startpunkt des Orientierungsmarsches ist der THW Stützpunkt WUPPERTAL-RONSDORF, Otto-Hahn-Straße 22, 42369 Wuppertal.
Koord. 32U LB 754.773

Die Mannschaften bestehen aus vier Mann und starten im Abstand von fünfzehn Minuten.

Mitgeführt wird je Mannschaft eine Kartentasche mit Meldeblock, eine Karte und ein Kompass.

Nicht vom Veranstalter gestellte Unterlagen und Hilfsmittel wie eigene Karten und GPS-Geräte dürfen nicht verwendet werden. Deren Benutzung führt zur Disqualifizierung.

Vor dem Marsch werden die Startnummern ausgelost.
Gewertet werden die kürzeste Gesamtmarschzeit und die höchste Punktzahl der Aufgabenauswertung.

Innerhalb des Wettkampfes "Bergischer Husar" führen die Mannschaften einen Orientierungsmarsch von Station zu Station aus. Sie erhalten dazu auf jeder Station eine neue Aufgabe.

Zwischenziele:

- | | | |
|--------------|--------------------------------|----------------|
| - Station 1, | Überwinden von Hindernissen | Koord. 755.771 |
| - Station 2, | Handgranatenzielwurf | Koord. " |
| - Station 3, | Karte und Kompass | Koord. " |
| - Station 4, | Start Eilmarsch 1 nach Stat. 5 | Koord. 755.771 |
| - Station 5, | Erste Hilfe | Koord. 789.777 |
| - Station 6, | sicherheitspolitische Fragen | Koord. " |
| - Station 7, | Start Eilmarsch 2 nach Stat. 8 | Koord. 789.777 |
| - Station 8, | Gewässerüberquerung | Koord. 817.793 |
| - Station 9, | Biathlon Anlage 2Schützen | Koord. 813.789 |

Das Auslassen eines oder mehrerer Anlaufpunkte führt, ebenso wie die Inanspruchnahme fremder Hilfe, oder das Öffnen des Notbriefes zur Disqualifikation der Mannschaft.

Die San-Versorgung wird an den von Funktionern besetzten Kontrollpunkten und durch die Marschüberwachung mit Kfz sichergestellt.
Ansonsten ist Selbst- und Kameradenhilfe durchzuführen.

Die Gesamtstrecke beträgt ca. 14,5 km.

Leitender des Veranstaltung:

OTL d.R. Hubertus Engelmann

Stationen:

- Station 1, Überwinden von Hindernissen** Koord. 755.771
Stationsleitender SFW d.R. Kleinschmidt, Bernd
Aufgabe Hindernislauf auf Zeit
- Station 2, Geschicklichkeitszielwurf** Koord. 755.771
Stationsleitender SFW d.R. Kleinschmidt, Bernd
Aufgabe Zielwurf mit ÜB HGr unter körperlicher Belastung
(im sofortigen Anschluss an den Hindernislauf)
- Station 3, Karte und Kompass** Koord. 755.771
Stationsleitender SU d.R. Mike Heil
Aufgabe Einnorden der Karte, Eintragen der Marschstrecke
Marschskizze zeichnen.
- Station 4, Eilmarsch I** Koord. 755.771
Stationsleitender HFW d.R. Simon, Dietmar nach 789.777
Aufgabe Marsch auf Zeit Abgangzeit Eilmarsch 1
- Station 5, Selbst- und Kameradenhilfe** Koord. 789.777
Stationsleitender DRK Wuppertal,
Aufgabe Erste Hilfe Übung
- Station 6, sicherheitspolitische Fragen** Koord. 789.777
Stationsleitender OSFW d.R. Zugreif, Frank
Aufgabe Fragen zur aktuellen Politik und Sicherheitspolitik
- Station 7, Eilmarsch II** Koord. 789.777
Stationsleitender nach 817.793
Aufgabe Marsch auf Zeit
Ankunftszeit Eilmarsch 1
Abmarschzeit Eilmarsch 2
Ausgabe der Karte und Koordinaten
- Station 8, Gewässerüberquerung** Koord. 813.788
Stationsleitender OTL d.R. Fricke, Ulf nach 814.784
Aufgabe Überwinden eines Gewässers mit dem Schlauchboot
Ankunftszeit Eilmarsch 2
- Station 9, Biathlon Anlage** Koord. 814.784
Stationsleitender HFW d.R. Ernst Burkhardt
Aufgabe Schießen nach Belastung (Rudern)
2 Schützen von 4.

Funktionär sind an folgenden Punkten eingesetzt:

- **Meldekopf**,
ein Funktionär, der die Aufnahme der Teilnehmer mit FwRes durchführt,
zwei Funktionäre, die die Zusatzausrüstung und den Laufzettel ausgeben, Kostenerstattung
- **Station 0**
Ein Funktionär der den Marsch zur Station 1 regelt.
- **Station 1 und 2**, (Überwinden von Hindernissen und Zielwurf)
- **Station 3** (Karte und Kompass, Marschskizze zeichnen)
- **Station 4** (Start Eilmarsch 1)
ein Funktionär, der das Aufgabenblatt ausgeben und die Abmarschzeit einträgt
- **Station 5**, (San.-Ausbildung) DRK
- **Station 6**, (Sicherheitspolitische Fragen)
- **Station 7**, (Start Eilmarsch 2)
ein Funktionär,
 - Der die Ankunft- und Abmarschzeit einträgt.
 - Der Karte und Koordinaten ausgeben.
- **Verkehrsposten 1 (Kemna) 792.794**
- **Kontrollposten 1 (Ehrenberg) Kehre 794.810**
- **Verkehrsposten 2 (Dahlhausen) 796.801**
- **Verkehrsposten 3 (Brambecke) 805.790**
- **Durchlaufpunkt 1 (Lokal) 817.793**

Die Posten werden mit zwei Personen besetzt!

- **Station 8**, (Gewässerüberquerung)
ein Funktionär, der die Mannschaft einweist sowie die Ankunftszeit des Eilmarsches II einträgt (wird von der Stationsbesatzung gestellt).
- **Station 9**, (Biathlon Anlage)
- **Ziel (Meldekopf)**, ein Funktionär, der die ausgegebene Ausrüstung zurücknimmt.
- **Auswertung**
Zwei Funktionäre, die Auswertung vornehmen.
Kontakt halten mit Leitung / Marschüberwachung/Meldekopf.

Start Eilmarsch 1

Zeichnen Sie eine Marschskizze zu den:

Stationen 5 – 6

789.777

Erreichen Sie die Stationen 5 / 6, dabei Verkehrsregeln beachten, Fußgängerübergänge benutzen.

Auf dem mitgeführten Blatt Ankunftszeit des Eilmarsch I und die Abgangzeit des Eilmarsches II eintragen lassen sowie die Unterschrift des Postens.

Start Eilmarsch 2

Erreichen Sie die Station 8 über die in der Karte eingezeichneten Punkte:.

Verkehrsposten 1	792.794
Zwischenziel 1	794.810
Verkehrsposten 2	796.801
Verkehrsposten 3	805.790
Durchlaufpunkt 1	817.793
Station 8	813.788

Erreichen Sie die Station 8, dabei Verkehrsregeln beachten, Fußgängerübergänge benutzen.

Auf dem mitgeführten Blatt Zeit Durchlaufzeit eintragen lassen und die Unterschrift des jeweiligen Postens.

NOTBRIEF

Das Öffnen dieses Briefes führt automatisch zur Disqualifikation der Mannschaft!

Orientieren Sie sich mithilfe Ihrer Karte und des beigefügten Kartenausschnittes und gehen dann zum Zielpunkt oder zu der nächsten Station.

Telefonischer Kontakt über:

Leitender: 0171 /60 52 690
OTL d.R. Hubertus Engelmann

Auswertung: 0173 / 84 84 656
HFW d.R. Dietmar Simon

Erste Hilfe: 112